Das magische Jahr

Geheimes Wissen der Hexen

Libero magia Verlag



Copyright der Originalausgabe © 2024 Libero magia Verlag

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Druck: Amazon Deutschland oder Partner

Der Druck erfolgt in chlorfreier Tinte und das säurefreie Papier für den Innenteil des Buches wird von einem Anbieter mit Forest Stewardship Council-Zertifizierung bezogen. Alle Abfälle, die beim Drucken entstehen und sich im Büroalltag anfallen, werden ordentlich recycelt und verwertet. Zudem werden in der Zukunft weiterhin Prozesse stattfinden, um die Umweltfreundlichkeit zu versichern. Damit verpflichtet sich der Druckpartner Amazon und seine Partner dazu, seinen Teil zum Umweltschutz beizutragen.

Wir haben uns bewusst für den Druck durch Amazon entschieden – denn so werden nur die Bücher angefertigt, die auch benötigt werden. Unser Verlag verzichtet zudem auf überflüssigen Schriftverkehr und wickelt alle Prozesse digital ab. Dies spart Ressourcen und schont die Umwelt!

ISBN: 978-3-403721-52-1



Geheimes Wissen der Hexen

Verbinde dich mit den Rhythmen der Natur und entdecke deine innere Kraft durch Jahreskreisfeste, Mondphasen, Rauhnächte und mehr



Esmeralda Goldworthy



Vouvort

Magische Rituale kann man das ganze Jahr über durchführen und so bei Bedarf für mehr Glück, Geld oder Liebe sorgen. Allerdings sind verschiedene Rituale zu einigen Zeiten des Jahres wirkungsvoller als zu anderen. Das hängt beispielsweise von den **Mondphasen** oder den besonderen **Jahreskreisfesten** ab. Diese wiederum sind mit dem Stand der Sonne verbunden.

Schon die alten Kulturen und die frühen Hexen, Magier und Schamanen richteten sich bei ihren magischen Ritualen und Zeremonien gern nach den Gestirnen und dem Lauf der Planeten. Besonders einfach zu beobachten sind der Mond und die Sonne, sodass sich die meisten Rituale mit diesen beiden Planeten beschäftigen.

Wenn du dich für Magie interessierst, solltest du dich daher mit den Mondphasen und den keltischen Jahreskreisfesten befassen. Zudem gibt es am Ende des Jahres die ebenfalls magischen Raunächte (auch Rauhnächte), während denen die Schleier zwischen dem Diesseits und Jenseits gelüftet sind. Diese eignen sich deshalb ebenfalls für verschiedene Rituale, vor allem für das Wahrsagen oder auch für prophetische Träume.

Um das gesamte Potenzial der Planeten und magischen Tage ausschöpfen zu können, zeige ich dir hier, welche Kräfte der Mond und die Mondphasen haben, welche Rituale sich für die keltischen Jahreskreisfeste eignen und wie du die Raunächte magisch nutzen kannst.

Für wen ist das Buch besonders geeignet?

Bestimmt hast du dich von diesem Buch angesprochen gefühlt, weil du ein **naturverbundener Mensch** bist und dich vielleicht bereits mit der Verbindung beschäftigt hast, die zwischen allen Dingen im Universum besteht. Nicht nur die Erde ist mit Mensch und Tier verbunden,

sondern auch die Himmelskörper stehen – wie die Astrologie immer wieder zeigt - in einem besonderen Bezug zu uns.

Wenn du deine **persönlichen Kräfte, deine Gesundheit und deinen Geist stärken** willst, dann sollte auch deine magische Arbeit auf den natürlichen Lauf der Natur ausgerichtet sein. Selbst Tiere richten sich ganz von selbst nach diesem Ablauf und suchen rechtzeitig Vorräte für den Winter oder halten Winterschlaf. Du kannst also nur profitieren, wenn du mit der Natur arbeitest statt gegen sie. Und das gilt sowohl generell als auch im magischen Bereich. Sogar die Traditionelle chinesische Medizin berücksichtigt bei Heil- und Therapieversuchen immer den **ganzheitlichen Ansatz**, der Körper, Geist und Seele gleichermaßen einbezieht.

Sowohl als Einsteiger als auch Fortgeschrittener kannst du von den vielen hilfreichen Tipps in diesem Buch profitieren. Offene, naturverbundene Menschen, die an höhere Mächte glauben, sind hier richtig. Der Einfachheit und Lesbarkeit halber werde ich im Buch übrigens nicht gendern, es sind aber selbstverständlich alle Personen jeglichen Geschlechts gleichermaßen angesprochen!

Bei welchen Problemen kann dich das Buch unterstützen?

Wer zu einem Buch über Magie greift, ist in der Regel auf der Suche. Einer Suche nach dem Sinn, nach sich selbst, nach einer Lösung für bestimmte Probleme oder auch auf der Suche nach Wissen. All das wirst du in diesem Buch finden.

Wenn du erkennst, wie du dich in den Lauf der Natur einbetten und mit bestimmten magischen Ritualen dein Leben positiv beeinflussen kannst, wirst du dich höchstens wundern, warum du nicht schon lange auf diese Idee gekommen bist.

Hier findest du Tipps und Ratschläge, mit deren Hilfe du dich vor negativen Energien schützen und mehr Glück in dein Leben bringen kannst. Es ist wohltuend, wenn du dich nicht mehr deinem Schicksal ausgeliefert fühlst (wobei einige universelle Aufgaben, die du im Leben zu meistern hast, nicht umgangen werden können!), sondern aktiv zu einer Verbesserung beitragen kannst.

as-darfst du von diesem Buch erwarten?

Ich zeige dir zunächst die Grundlagen der Magie, wobei, wir uns gemeinsam das Alltagsmaterial anschauen, mit dem du bei deinen magischen Ritualen am besten arbeiten kannst.

Damit auch Anfängern der Einstieg leicht gelingt, beschreibt das Buch einfache und effektive Praktiken – es gibt selbstverständlich auch komplizierte und langwierige Rituale, die aber eher für Fortgeschrittene attraktiv sind. Das magische Aufladen eines Edelsteins oder ein Kerzenzauber sind jedoch für Anfänger leicht verständlich. Auch Fortgeschrittene haben nicht immer die Zeit für große Rituale und greifen daher genauso gern zu einer schnelleren Variante!

Neben den Grundlagen der Magie ist es wichtig, den Jahreskreis und seine Bedeutung kennenzulernen. Das beginnt im Kleinen mit dem täglichen Stand von Sonne und Mond (oder auch den restlichen Planeten, wenn du die Sache astrologisch vertiefen möchtest). Besonders die Mondphasen sind magisch. Deshalb erläutere ich diese zusammen mit den dazugehörigen Ritualen, für die sie äußerst wichtig sind. Dabei gehe ich auch auf den Mondkalender ein, mit dem du zukünftig am besten arbeitest.

Danach ist die Woche der nächstgrößere Zeitraum, auf den du deine Rituale aufteilen kannst. Hier sind die Tagesenergien an jedem Wochentag für andere Rituale hilfreich! Größere Zyklen sind die Jahreskreisfeste oder die kleinen "Esbate", deren traditionellen Hintergrund ich dir jeweils erklären werde.

Abgesehen von den traditionellen Jahreskreisfesten der Kelten, die sich um die Zyklen von Geburt, Wachstum, Tod und Wiedergeburt drehen,

besitzt außerdem jeder Monat eine eigene Bedeutung. Auch dazu vermittle ich dir wichtige Hintergrundinformationen und verrate dir, welche saisonalen Kräuter und Rituale zu den einzelnen Monaten passen.

Damit du deine Wünsche und magischen Absichten möglichst schnell und sicher umsetzen kannst, ist es hilfreich, wenn du Manifestation oder Meditation zur Verstärkung deiner Absichten einsetzt. Ich werde dir daher auch zu diesen Themen mehr erklären.

Nach der Lektüre (oder währenddessen) kannst du bereits erste kleine Rituale durchführen. Das macht dich sicherer und selbstbewusster. Es wird am Ende ganz selbstverständlich für dich sein, zu bestimmten Terminen dein Haus oder deine Wohnung auszuräuchern oder Pflanzen und Kräuter zu sammeln oder zu verarbeiten.

So gewinnst du nicht nur Kenntnisse über die traditionellen historischen Hintergründe der Rituale, Feste und Bräuche, sondern lernst auch viele kleine und große Rituale kennen, die du das ganze Jahr über anwenden kannst. Auf diese Art und Weise ist es leichter, deine Wünsche zu realisieren und dabei sogar selbst persönlich zu wachsen!

Dieses Buch verbindet dich hoffentlich stärker mit der Natur, weckt ein tieferes Verständnis für alte Kulte und hilft dir, deine Spiritualität neu zu entdecken und zu leben. Dabei sind die Rituale, die du erlernst, sowie die Tipps und Hinweise, die du hier erhältst, auch in einem stressigen Alltag unterzubringen. Ganz ohne Zeiteinsatz und Aufwand ist Magie allerdings nicht möglich, daher kann das Buch dich dabei unterstützen, deinen eigenen Rhythmus zu finden, in dem auch die magische Arbeit einen festen Platz bekommt!

Omie Gldworth



Inhalt des Buches

Grundlagen der Magie	13
Kerzen für deine Rituale	17
Vorratsempfehlung für ätherische Öle	20
Hilfreiche Edelsteine zum Aufladen mit Wünschen	23
Kräuter, Wurzeln und Pflanzen für magische Zwecke	25
Zukunftsvorhersage mittels Pendel, Tarot und Runen	28
Optionale Ausstattung	30
Hexenaltar	31
Buch der Schatten	32
Hexenbesen	33
Ritualkleidung	34
Richtige Fokussierung auf deine Wünsche – Manifestation und Meditation	35
Manifestation	35
Meditation	38
Magie nach den Mondphasen	43
Auswirkung des Mondes auf Pflanzen und Bäume	45
Dier vier Mondphasen und ihre Bedeutung	45
Die vier Mondphasen	46
Jeder Vollmond trägt einen besonderen Namen	47
Mögliche Rituale zu Vollmond und Neumond	50
	(gi

Agie und der Einfluss der Planeten/Mondkalender	59
Der Einfluss der Planeten auf unser Schicksal	63
So unterscheidet man Sternbilder und Tierkreiszeichen	64
Die 12 Tierkreiszeichen	6.
Die Planeten in unserem Sonnensystem	70
Magie nach dem Mondkalender	74
Was steht in einem typischen Mondkalender?	7-
Exkurs: Gesunde Ernährung nach dem Mond	7
Wo bekommst du einen Mondkalender?	7
Arbeit mit den Ephemeriden	7
Magie nach dem Tagesplaneten (Wochentag)	7.
Magische Zuordnung: Welcher Planet/Tag hilft bei welchem Ritual?	8
Zusammenfassung: Magie nach dem Mond und den Planeten	8
Agische Rituale zu den keltischen Jahreskreisfesten	8-
Die 8 großen Feste im Wicca-Jahreskreis - Sabbate	8
Die 8 Sabbate und wann sie gefeiert werden	8
Altardekoration, Brauchtum, Rituale	8
Passende Rituale zu den Jahreskreisfesten	9
Die 13 kleinen Feste im Wicca-Jahreskreis – Esbate	12
13 Esbat-Rituale	12

•

<i>J</i> ie Magie der Monate	/38
Warum die Magie der Monate wichtig ist	138
Herkunft der Monatsnamen und die ihnen zugeordneten Götter	<i>139</i>
Monatsübersicht – verschiedene wichtige Zuordnungen	144
Edelsteine	166
Krafttiere	169
as Jahresende und seine magischen Nächte: Die Raunächte	173
as Jahresende und seine magischen Nächte: Die Raunächte	173
Die Raunächte Die Raunächte und ihre historische Bedeutung	173
Die Raunächte	
Die Raunächte Die Raunächte und ihre historische Bedeutung	173
Die Raunächte Die Raunächte und ihre historische Bedeutung Über die Mythologie der Raunächte	173 174
Die Raunächte Die Raunächte und ihre historische Bedeutung Über die Mythologie der Raunächte Dos und Don'ts für die magischen Nächte	173 174 175



Grundlagen der Magie

Jeder Mensch trägt gewisse Kenntnisse und magische Fähigkeiten in sich - du musst sie nur entdecken. Vielleicht hast du schon immer gewisse Vorahnungen gehabt oder ein "Bauchgefühl", das dir sagt, was als Nächstes geschieht oder signalisiert, was andere Menschen denken? Konntest du dir Dinge so fest herbeiwünschen, dass sie Wirklichkeit geworden sind? Häufig werden diese Anlagen wieder verdrängt, doch wenn du dich an sie erinnerst, dann wird es Zeit, sie wieder hervorzuholen!

Nicht nur Abrakadabra - Simsalabim

Magie ist nicht nur das Zauberstabschwingen oder das Mischen von Zaubertränken wie in Disneys Zeichentrickfilmen. Auch das Aussprechen eines Zauberspruchs alleine genügt noch nicht, um das gewünschte Ergebnis zu erzielen, sondern es kommt auch auf die richtige Einstellung an. Warum das so ist, ist ganz einfach: Mit deinen Gedanken kannst du deine Umwelt formen und Ereignisse beeinflussen. Ein bekräftigender Zauberspruch hilft dann dabei, das Ritual abzuschließen und damit den Zauber zu besiegeln. Häufig enden die Zaubersprüche daher mit "So sei es" oder dem englischen "So mote it be".

Magie ist pure Energie

Die Magie stellt eine Kraft oder Energie dar, mit der du andere Energien beeinflussen und verändern kannst. Veränderungen lassen sich auch bewirken, wenn du beispielsweise eine neue Einstellung zu einem bestimmten Thema hast. "Gleiches zieht Gleiches an", sagt man gern. Manche nennen es auch "positives Denken", was jedoch immer die Gefahr birgt, dass man sich Dinge schönredet, ohne sie tatsächlich aktiv verändern zu wollen.



Gute Magier können alleine mit der fokussierten Kraft ihres Willens Dinge verändern, ohne komplizierte oder langwierige Rituale durchzuführen. Die ganze Kraft liegt bereits in ihnen. Und auch du besitzt die Kraft, mit deinem Willen die Ereignisse um dich herum neu zu formen. Du bist der Regisseur und Gestalter deines Lebens. Daher kannst du auch jederzeit die Weichen neu stellen und dich selbst und dein Leben transformieren.

★ Unterstützung aus der Natur

Für viele ist es jedoch leichter, sich mittels eines Rituals auf diese Veränderungen einzustimmen oder einzulassen. Die natürliche Energie deiner Umgebung (der Natur) kann dir hierbei besonders gute Dienste leisten. Daher richten sich Hexen zum einen nach dem Kreislauf der Planeten und der Jahreszeiten sowie den Mondzyklen und nutzen zum anderen natürliche Stoffe wie Kristalle, Kräuter oder Bienenwachskerzen.

Wichtig ist, dass du dabei immer daran denkst, dass letztlich deine Gedanken die Ergebnisse manifestieren und nicht alleine der Kristall oder die Pflanze, die du dazu verwendet hast. Durch die Beschäftigung mit den Gegenständen, die du für dein Ritual einsetzt, kannst du jedoch deine Gedanken fokussieren und damit die Energien in die richtige Richtung lenken.

Magische Utensilien

Ob du einen Hexenaltar und ein Buch der Schatten benutzen willst, regelmäßig Kräuter pflanzt und erntest oder lediglich spontan in der richtigen Mondphase deine magischen Kristalle auflädst, bleibt am Ende dir überlassen. Du kannst so tief in die Magie eintauchen, wie du möchtest.

Am häufigsten kommen in der Magie die folgenden Gegenstände zum Finsatz:

- * Kerzen in verschiedenen Farben für einen Kerzenzauber
- * Gekaufte oder selbst gemachte ätherische Öle zum Einreiben von Kerzen oder Ähnlichem
- * Verschiedene Edelsteine für unterschiedliche Zwecke
- * Kräuter, Wurzeln und Heilpflanzen für magisches Pulver, ein Hexenglas oder Kräutersäckchen
- * Tarotkarten, Pendel oder Runen zur Zukunftsvorhersage

eine magische Ausrüstung

Jede Hexe setzt bei ihrer Arbeit individuelle Schwerpunkte und benötigt jeweils eine entsprechende Ausrüstung.

Zu den "Hexenarten" gehören beispielsweise

Elementarhexen

Sie beschäftigen sich mit Ausrüstungsgegenständen, die zu den Elementen Erde, Feuer, Wasser und Luft gehören. Die Grünen Hexen nutzen beispielsweise Steine und Kräuter, die Meerhexen Muscheln, Sand und Wasser, die Küchenhexen das Feuer. Lufthexen können Federn einsetzen, rituell steht der Dolch (die "Athame") für das Luftelement.

Religiöse und säkulare Hexen

Sie rufen bei den Ritualen Gottheiten an oder (als säkulare Hexe) nutzen stattdessen Symbole.

Heckenhexen

Sie kennen sich in der Kräuterkunde aus wie die Grünen Hexen, doch zusätzlich beschäftigen sie sich meist mit Schamanismus oder Astralreisen sowie luziden Träumen.

Eklektische Hexen

Sie lassen sich nirgends so richtig einordnen, da sie ein wenig von allem praktizieren und dabei auch ihre eigenen Rituale erschaffen. Sie sind besonders frei in der Wahl ihrer Ausrüstung und können auf ein umfangreiches Wissen zurückgreifen.

Wenn du dich nicht festlegen willst, dann beschäftige dich einfach mit allem!

Je breiter du aufgestellt bist, desto besser bist du für alle Fälle gerüstet. Einige Kerzen für einen schnellen Kerzenzauber solltest du allerdings stets parat haben, und auch Edelsteine kann man nie genug besitzen!

Die Arbeit mit Kräutern ist sehr hilfreich, da du mit ihnen nicht nur Zaubersäckchen füllen, sondern auch kleine "Gesundheitszauber" durchführen kannst. Und Kartenlegen oder Pendeln sollte ebenfalls zu deinem Repertoire gehören, da du zu bestimmten magischen Zeitpunkten im Jahr besonders gut und sicher die Zukunft vorhersagen kannst.

Ich zeige dir die gängigsten Ausrüstungsgegenstände, die du immer zur Hand haben solltest. Sobald du dich für eine bestimmte Richtung oder Tradition entschieden hast, kannst du diese Sparte auch noch weiter ausbauen. Willst du beispielsweise eine Grüne Hexe sein und dich viel mit Kräutern beschäftigen, brauchst du davon ein umfangreiches Sortiment und musst dich mit der Anzucht und Verarbeitung der Pflanzen beschäftigen. Dann willst du sicher deine eigenen Öle, Tränke, Salben oder Ähnliches herstellen, wofür du weitere Ausrüstungsgegenstände benötigst.

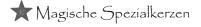
Hast du mehr Freude an der Zukunftsvorhersage, so wirst du mit der Zeit alle möglichen Orakelkarten, Runen oder andere Mittel der Vorhersage zusammenkaufen. Damit kannst du übrigens ebenfalls magisch arbeiten. Runen eignen sich zudem als ideales Symbol, auf das du dich bei der Manifestation konzentrieren kannst. Darüber jedoch später mehr im Abschnitt "Meditation und Manifestation".

Kerzen für deine Rituale

Kerzen in bestimmten Farben und Formen sind die idealen Hilfsmittel für einen Kerzenzauber. Ein weiterer großer Vorteil des Kerzenzaubers ist, dass du die notwendige Ausrüstung ganz problemlos fast überall kaufen kannst. Wichtig ist es, dass du auf die richtige Kerzenfarbe für dein geplantes Ritual achtest und dass die Kerzen komplett durchgefärbt sind.

Weiße Kerzen zu bekommen ist besonders einfach, die gibt es im Supermarkt und in der Drogerie. Auch rote Kerzen (Tischdeko) oder schwarze Kerzen (Trauerfall) bekommst du relativ leicht. Eine weitere Option ist es, die Kerzen selbst herzustellen. Dafür gibt es drei Möglichkeiten: Kerzenrollen, Kerzengießen, Kerzenziehen. Das ist allerdings ziemlich aufwendig, und wenn du eher selten einen Kerzenzauber durchführst, ist es günstiger, eine Handvoll Qualitätskerzen zu kaufen. Aber viele Hexen legen Wert darauf, ihr Arbeitsmaterial selbst herzustellen.

TIPP: Dafür findest du viele hilfreiche Videos auf YouTube.

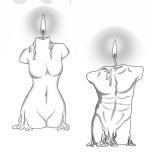


Neben den gängigen weißen, roten und schwarzen Kerzen kannst du weitere Farben online oder im esoterischen Fachhandel beziehen. Hier sind dann auch die ganz speziellen Kerzen im Glas oder Figurenkerzen (in Form eines Mannes oder einer Frau) erhältlich.

Beispiele

* Kräuterkerzen im Glas (nach der Hl. Hildegard von Bingen) für gesundheitliche Belange.

- * Magic of Brighid Kerzen im Glas für diverse Anliegen wie Kraft, Schutz, Geld oder Liebe
- * Figurenkerzen (Mann oder Frau) für magische Zwecke, beispielsweise Liebeszauber



Die richtige Kerzenfarbe für dein Ritual

Kerzen sind in einem breiten Spektrum verschiedener Farben erhältlich. Wenn du Kerzen selbst herstellst, kannst du die Farben sogar ganz nach deinen Bedürfnissen mischen. Die wichtigsten und am häufigsten genutzten Farben sind:

- * Rot: für Liebe, Leidenschaft, aber auch Lebenskraft. Achtung: die Farbe kann auch Wut schüren!
- ★ Orange: für mehr Kreativität und Energie
- * Gelb: für Optimismus und Freude, ideal in Zeiten der Trauer, um dich oder andere aufzuheitern
- * Grün: steht für Wachstum und kann auch deine Gesundheit verbessern
- * Blau: entspannt und kann bei Meditationen helfen, soll aber auch Geld anziehen
- * Lila: ist gut für die Intuition und unterstützt deine Spiritualität sowie das Wahrsagen
- * Pink: zaubert Romantik in dein Leben, außerdem fördert ein heller Farbton auch die Selbstliebe
- * Schwarz: bringt Schutz und Sicherheit und hilft dir dabei, negative Energien zu bannen oder schlechte Wünsche auf die Verursacher zurückzuwerfen

- * Weiß: hilft ebenfalls, das Böse zu vertreiben und kann immer dann verwendet werden, wenn du die für dein aktuelles Ritual passende Farbe gerade nicht zur Hand hast
- * Braun: ist ideal dafür, dich zu erden, wenn du dich verloren fühlst und nicht weißt, wie es weitergeht
- * Silber: wird benutzt, wenn man mit der Mondenergie arbeiten möchte
- * Gold: wird benutzt, wenn man mit der Sonnenenergie arbeitet oder um Fülle und Erfolg anzuziehen

Kerzenmagie vorbereiten

Für dein Kerzenritual brauchst du eine Kerze in der richtigen Farbe. Dazu passend nimmst du am besten noch geeignete Kräuter oder Öle (Öle besprechen wir gleich im nächsten Abschnitt über ätherische Öle). Du musst außerdem einen konkreten Wunsch haben, den die Kerze dir erfüllen soll. Dann brauchst du noch eine Nadel und ein Feuerzeug oder (besser!) lange Streichhölzer für das Anzünden der Kerze.

WICHTIG: Die Kerze muss nach dem Anzünden komplett abbrennen und darf nicht gelöscht werden. Daher solltest du auf die Größe der Kerze achten oder beim Abbrennen der Kerze im Glas das Ritual so planen, dass du sie während der gesamten Brenndauer beaufsichtigen kannst. Du willst ja keinen Wohnungsbrand riskieren.

Wenn eine Kerze trotzdem gelöscht werden muss, dann bitte nie auspusten, sondern lieber mit den Fingern löschen oder einen speziellen Kerzenlöscher dazu verwenden.